

*evangelische*

# **FRIEDENSKIRCHE**

*Mannheim*

*Gemeindebrief Nr. 2*

*März - Mai 2011*



*Unser Erster in Farbe!*

## ***Liebe Leserinnen und Leser !***

Mit dem Aschermittwoch beginnt am 9. März die Passions- und Fastenzeit. Wir werden alle eingeladen, die Stationen des Weges zum Kreuz mit Jesus zu gehen. *„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem“*, sagt Jesus im Wochenspruch dieser Woche. Der Psalm 31 ist ein guter Begleiter auf dem Kreuzweg. Er lässt uns alle Nöte und Anfechtungen auch im eigenen Leben und Herzen erfahren und richtet uns aus auf die Geborgenheit, die Jesus am Kreuz durch Gott erfährt: *„In deine Hände befehle ich meinen Geist, du hast mich erlöst, du treuer Gott!“*

Der Psalm hilft uns und vor Gott all das auszusprechen, was uns beschwert. Da sind nicht nur die offenen Anfeindungen von Menschen, sondern ebenso die heimlichen Anfechtungen, die uns wie ein Netz fesseln. Wir erleben, wie Freunde uns im Stich lassen und wie wir anderen zur Last werden. *„Ich bin vergessen wie ein Toter.“*

Wir denken an Jesus, alleingelassen im Garten Gethsemane; selbst die treuesten Jünger schlafen. Bei all der Bedrängnis von außen verzagt unser Herz, die Augen sind trübe, Leib und Seele sind matt. *„Ich bin wie ein zerbrochenes Gefäß.“* Lässt sich innere Traurigkeit anschaulicher beschreiben? So nimmt uns Jesus mit auf seinen Kreuzesweg. *„Liebet den Herrn, all seine Heiligen.“*

Heilige sind zerbrochene Menschen, die aus der Kraft Gottes leben. So sehr auch das eigene Herz zittert und zagt, sie bleiben in Gottes Hand. So gottlos auch die Zeiten mit ihren Herrschern erscheinen mögen, ihre Zeit steht in Gottes Hand. So erklingt das Lob aus der Tiefe: *„Seid getrost und unverzagt, alle, die ihr des Herrn harret!“*

Ich wünsche Ihnen/Euch allen eine besinnliche Passionszeit und ein gesegnetes Osterfest! *Pfarrer Michael Batzoni*

Seit dem 1. November 2010 hat die Evangelische Koreanische Kirchengemeinde Agape, an der Friedenskirche ein neues zu Hause gefunden. Nach dem die Gemeinde ihre Gottesdienste in der Kreuzkirche nicht mehr feiern konnte (es bestehen andere Pläne was die Zukunft der Kreuzkirche anbetrifft), benutzt die Koreanische Gemeinde, in Absprache mit Dekan Eitenmüller die Räumlichkeiten an der Friedenskirche. Es werden jeden Sonntag Gottesdienste gefeiert, anschließend gibt es im Gemeindesaal ein gemeinsames Mittagessen.

Die Gemeinde besteht mehrheitlich aus Studenten der Musikhochschule Mannheim, Heidelberg und Darmstadt.

Pastor Bong-Jun Chin ist sehr dankbar und lobt die gute Zusammenarbeit mit der Friedenskirche.



Der Chor der Koreanischen Gemeinde und die Musikstudenten haben mehrmals unsere Gottesdienste musikalisch gestaltet. Für den 12. März, 19 Uhr, ist ein Benefizkonzert zu Gunsten der Friedensgemeinde, des Koreanischen Chores Hosanna geplant. Für dieses gute Miteinander ist die Friedensgemeinde sehr dankbar. Wir wünschen uns weiterhin ein gutes Miteinander und der Gottes Segen.

*Ihre Redaktion*

Man hört es — „Hatschi“ immer öfter— und wieder „Hatschi“

Ja die ersten Büsche und Bäume treiben aus, die Pollen fliegen und die Weidenstraßenkinder stürmen unter lautem Jubeln in den Hof und Garten hinaus um die ersten wärmenden Sonnenstrahlen nach dem langen Winter zu genießen.



Obwohl alle jeden Tag draußen sind, egal wie das Wetter ist, macht es in der Sonne natürlich viel mehr Spaß.

Jetzt gibt es viel zu tun: das **Frühlingsfest mit Gartenaktion** steht am **Mittwoch den 13. April um 14:30** Uhr an. Die ersten Pflanztöpfchen werden vorbereitet und eingesät. Auch in diesem Jahr soll der Garten erblühen und dass die eigenen kleinen Tomaten gehegt und gepflegt werden, um sie später zu ernten und voller Stolz zu verspeisen ist inzwischen ein „Muss“ - Also, der Frühling kann kommen - die Kinder freuen sich darauf

---

Und wir wollen auch noch die Gelegenheit nutzen und Sie zu unserem das

**KINDERGARTENFEST am Samstag, den 21.05.**

recht herzlich einladen.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen!

*Kindergartenteam Weidenkörbchen*

**Wir vom Kindergarten Weidenkörbchen machen mit  
beim Schulfruchtprogramm für KITAs**

# Fruchtig fit - wir machen mit!



Unsere Kindertageseinrichtung nimmt am europäischen Schulfruchtprogramm mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Gemeinschaft in Zusammenarbeit mit dem Land Baden-Württemberg teil.



Baden-Württemberg  
Ministerium für Ländlichen Raum,  
Ernährung und Verbraucherschutz



Europäisches Schulfruchtprogramm

*Kindergartenteam Weidenkörbchen*



*benefiz*  
**Konzert**

- zugunsten der " Friedenskirche Mannheim " -  
**geistliche und klassische Musik  
von Haydn, Mozart, Brahms u.a.**

vorgetragen von Sängern und  
Instrumentalisten der evang. kor.  
Kirchengemeinde Agape Mannheim

**Samstag 12. März 2011, 19 Uhr**  
**Friedenskirche Mannheim**  
**Traitteurstraße 48, 68165 Mannheim**

Eintritt frei, Spenden erbeten.

## Ehrenamt

Wir suchen **freiwillige Helfer**, die uns gerne bei der Verteilung des Gemeindebriefs helfen wollen und uns auch sonst bei der Gemeindearbeit unterstützen.

Falls Sie Zeit und Lust haben, dann schauen Sie doch einmal im Pfarramt vorbei oder rufen bei unserer Frau Reiter unter (0621) 44 33 12 an.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

## Seniorenfreizeit 2011

Es ist so weit:

Von **Freitag 20.05.2011 bis Freitag 27.05.2011** ist eine Seniorenfreizeit mit Frau Thomer und Herrn Pfarrer i.R. Hanspeter Sapel, in Staudernheim geplant. Interessenten melden sich bitte bei:

Frau Thomer, Tel.: 44 38 56.

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf eine beschwingte Freizeit, die auch im vergangenen Jahr allen sehr gut gefallen hat.

## Homepage

Wir haben unsere Homepage **friedenskirche-mannheim.de** überarbeitet und laden Sie ein uns Ihre Meinung dazu mitzuteilen – damit vielleicht auch Ihr Vorschlag zur Gestaltung der Homepage demnächst mit einfließen kann.

Sehr geehrte Eltern,

die evangelische Friedensgemeinde eröffnete am Donnerstag, 3. Februar 2011 eine Singschule für Kinder, mit der Möglichkeit, eine fundierte musikalische und insbesondere stimmliche Ausbildung durch Fachkräfte zu erhalten. In der Singschule sollen Kinder ab dem Vorschulalter nicht nur die musikalischen Grundkenntnisse erlernen, sondern insbesondere auch den Umgang mit der eigenen Stimme, die im Rahmen der Stimmbildung ständig geschult und weiterentwickelt wird.

Beim gemeinsamen Singen im Kinderchor oder später vielleicht sogar im solistischen Einsatz haben die Kinder die Möglichkeit, ihre Freude am Singen und damit auch an der Weiterentwicklung ihrer Persönlichkeit zu entdecken, etwas, wovon sie in allen Lebensbereichen, gerade auch später im Erwachsenenalter, profitieren.

Es ist pädagogisch erwiesenermaßen überaus wichtig, mit Kindern bereits in der frühen und frühesten Altersstufe zu singen, da dies von entscheidender Bedeutung für die musikalische und allgemeine Entwicklung des Kindes ist.

Wir sehen unser Ziel vor allem in der Anregung zum Singen schlechthin. Spaß und Freude vermittelnde Gemeinschaftserlebnisse und eine sinnvolle Freizeitgestaltung kann ihr Kind bei der Singschule erfahren.

Unser Ziel ist aber natürlich auch die Einstudierung von kleineren oder größeren Stücken, die wir dann im Gottesdienst oder bei Konzerten zur Aufführung bringen, wobei die Kinder vor Publikum agieren und auch ihr Selbstbewusstsein stärken lernen.

Aus der Singschule Mannheim soll schließlich ein gemischter Kinderchor erwachsen. Wenn sich genügend Jungen anmelden, besteht außerdem die Möglichkeit, einen Knabenchor zu bilden, was eine ganz besondere kostbare Klangqualität birgt.

Die Singstunde wird einmal wöchentlich für jede Gruppe stattfinden.

Die Leitung der Singschule hat Frau Elke Voelker, langjährige Betreuerin der Speyerer Domsingschule und renommierte Kirchenmusikerin. Ihr zur Seite wird Frau Christiane Fügner stehen, die in Mannheimer Kindergärten als beliebte musikalische Fachkraft tätig ist.

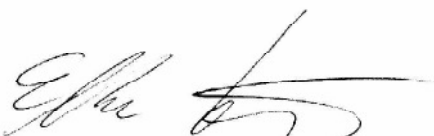
Damit Sie sich einen ersten Eindruck über das musikalische Arbeiten in der Singschule verschaffen können, möchten wir Sie und Ihr Kind sehr herzlich dazu einladen, unseren Unterricht für eine Schnupperstunde zu besuchen.

Bitte füllen sie bei Interesse den beigefügten Anmeldezettel für eine Schnupperstunde aus und schicken bzw. mailen oder faxen ihn an die oben genannte Adresse der Singschul-Leitung. Gerne stehe ich Ihnen auch für telefonische Rückfragen zur Verfügung.

Über Ihr Kommen und natürlich besonders über das Kommen Ihres Kindes würden wir uns

sehr freuen!

Mit herzlichen Grüßen



Elke Voelker, Leiterin der Singschule

Weitere Informationen und die Anmeldung erhalten Sie auch auf unserer Homepage

**[www.Friedenskirche-Mannheim.de/](http://www.Friedenskirche-Mannheim.de/)**

**ANMELDUNG**  
zur Teilnahme an einer Schnupperstunde bei der Singschule Mannheim

Ich bin an einer Aufnahme meines Kindes in die Singschule Mannheim interessiert und möchte gerne an der unverbindlichen Schnupperstunde

Name des Kindes:.....geb. am.....

Schule/Kindergarten:.....

Anschrift:.....

Telefon/Email:.....

Ort, Datum / Unterschrift des Erziehungsberechtigten:  
.....

Und natürlich auch in unserer FRIEDENSKIRCHE!



Hauptsponsor:



Co-Sponsoren:



Mediapartner:



## Dramen im Verborgenen

Diakonie Baden fordert Gesetzesänderung zum Elterngeld für Hartz IV-Bezieherinnen / Ämter und Betroffene mit Elterngeld und Hartz IV-Bürokratie überfordert



Die Diakonie Baden fordert zur Anerkennung der Erziehungsleistung von Müttern und Vätern einen Freibetrag aus dem Elterngeld, der nicht auf Hartz IV angerechnet wird. Dies erfordert eine Gesetzesänderung. Die Sozialarbeiterinnen in den Beratungsstellen des evangelischen Wohlfahrtsverbandes sprechen von derzeit "unzumutbaren Härten für Mütter im Wochenbett".

Das Elterngeld darf kein arbeitsmarktpolitisches Instrument sein, so die Fachleute der badischen Diakonie. Auch junge Frauen und Familien in der Ausbildung müssten sich für ein Kind entscheiden dürfen. Sozialleistungen dürften nicht automatisch mit der Geburt eines Kindes eingestellt werden. Mütter seien überfordert damit, noch im Wochenbett Anträge stellen und Behördengänge machen zu müssen. "Als schwangere Frauen in 2010 zu uns in die Beratung kamen, haben wir ihnen Mut gemacht, ihr Kind zu bekommen. Sie würden 300 Euro Elterngeld bekommen. Die Frauen haben uns vertraut", stellt Ingrid Reutemann, im Diakonischen Werk Baden zuständig für Frauen und soziale Arbeit bitter fest. Sie wirft der Bundesregierung "Wortbruch" gegenüber Eltern vor, die sich in 2010 für ein Kind entschieden haben. Die Arbeitsagenturen seien überfordert und würden von der Politik im Stich gelassen, so Reutemann. In den Gesetzen und Regelungen zu Hartz IV seit 1.1. 2011 würden junge Familien "auf der Strecke bleiben."

*Karlsruhe (9.2.2011) Ekma*

*Mehr dazu auf der Homepage der evangelischen Kirche unter [www.ekma.de](http://www.ekma.de)*

Es ist seit einigen Jahren zu einer Tradition geworden:

Die Oststadtgemeinden laden gemeinsam zum ökumenischen Kreuzweg ein.

Auch in diesem Jahr wollen wir am **Freitag, den 15. April**, den Kreuzweg gemeinsam gehen und an den Stationen miteinander beten.

Der diesjährige Weg steht unter dem Motto „Aus seiner Sicht“ mit Bildern des Künstlers Stefan Weyergraf.

Wir beginnen um **18.00 Uhr in St. Peter**. Die weiteren Stationen sind:

**Friedenskirche**

**Heiliggeistkirche**

**Christuskirche**

**Erlöserkirche**

Im Anschluss lädt die Methodistische Gemeinde herzlich zu einem kurzen Beisammensein in der Erlöserkirche (Kirche der Methodisten) ein.

					<u>M ä r z</u>							
Walter Thomas												
Ingrid Vester												
Doris Glöden												
Dieter Stumpf												
Bärbel Schulz												
Ilse Mayer												
Annelies Pietsch												
Erich Boß												
Elisabeth Biesemann												
Manfred Richter												
Günther Brand												
Heinrich Leichert												
Emilie Ritter												

---

					<u>A p r i l</u>							
Waltraud Jouck												
Gerlinde Pütz												
Dagmar Folz												
Ingeborg Schneider												
Gerhard Mittag												
Elfriede Sauter												
Anni Keller												
Ruth Böhme												
Anita König												

---

					<u>M a i</u>							
Dieter Scheuermann												
Ursel Weber												
Marianne Schubert												
Renate Vieregge												
Margot Kaulich												
Adele Deschner												
Irma Ludwig												
Erika Sabrowski												
Ruth Faulhaber												
Irma Seemann												
Anita Arnold												
Manfred Hecht												
Hannelore Dechant												
Hildegard Sierig												
Margareta Barth												
Hannelore Hecht												
Hilde Haas												
Babette Geinzer												
Eva Sauer												
Margot Mörk												

---

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Ihnen alles Gute.



Taufe:

Nicolas Marcel Weiße, Bachstr. 8



Bestattungen

Gaspere Todaro	70 Jahre
Sigrid Borrosch, geb. Firzlaff	84 Jahre
Eugenie Zipf	93 Jahre
Hiltrud Rupp, geb. Gutekunst	80 Jahre
Peter Boll	54 Jahre
Michael Krech	58 Jahre
Anna Keller, geb. Mangold	77 Jahre



Di	01. März	16:30 Uhr	Mütterkreis
Mi	02. März	15:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Albert-Schweitzer-Haus
Fr	04. März	18:00 Uhr	Ökum. Weltgebetstag der Frauen in St. Peter Fr. Drescher-Boudgoust im Anschluss gemütliches Beisammensein

So	06. März	10:00 Uhr	<b>Gesamtgottesdienst</b> Pfr. Batzoni
----	----------	-----------	---

So	13. März	10:00 Uhr	<b>Hauptgottesdienst</b> Pfr. Batzoni
----	----------	-----------	--

Di	15. März	16:30 Uhr	Mütterkreis
Mi	16. März	15:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Albert-Schweitzer-Haus

So	20. März	10:00 Uhr	<b>Hauptgottesdienst</b> Pfr. Batzoni Musik. Gest. Schülerinnen der Gesangsklasse Lionel Fawcett
----	----------	-----------	---

Di	22. März	16:30 Uhr	Bibelgesprächskreis
----	----------	-----------	---------------------

So	27. März	10:00 Uhr	<b>Hauptgottesdienst</b> Pfr. Batzoni Musik Gest. Rotarychor 1860 und Schola Cantorum, Ltg: Elke Völker
----	----------	-----------	--

Di	29. März	16:30 Uhr	Mütterkreis
Mi	30. März	15:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Albert-Schweitzer-Haus
Do	31. März	16:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Augarten-Sen.-Residenz

So	03. April	10:00 Uhr	<b>Gesamtgottesdienst</b> Pfr. Batzoni
Di	05. April	16:30 Uhr	Bibelgesprächskreis
So	10. April <i>Judika</i>	10:00 Uhr	<b>Hauptgottesdienst</b> Pfr. Batzoni
Di	12. April	16:30 Uhr	Mütterkreis
Mi	13. April	15:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Albert-Schweitzer-Haus
So	17. April <i>Palmsonntag</i>	10:00 Uhr	<b>Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation</b> Pfr. Batzoni
		18:00 Uhr	<b>Ökum. Bußgottesdienst in St. Peter</b>
Di	19. April	16:30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Do	21. April Gründonnerstag	18:00 Uhr	<b>Passionsandacht</b> im Gemeindesaal
Fr	22. April Karfreitag	10:00 Uhr	<b>Ökum. Gottesdienst mit Abendmahl</b> Pastoralreferent Boudgoust und Pfr. Batzoni Musik. Gest. Schola Cantorum Leitung: Elke Völker
Sa	23. April	20:30 Uhr	<b>Feier der Osternacht</b> in St. Peter
So	24. April Ostersonntag	10:00 Uhr	<b>Gesamtgottesdienst</b> Pfr. Batzoni
Di	26. April	16:30 Uhr	Mütterkreis
Mi	27. April	15:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Albert-Schweitzer-Haus
Do	28. April	16:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Augarten-Senioren-Residenz

So	1. Mai	10:00 Uhr	Gesamtgottesdienst Pfr. Batzoni
	<i>Quasimodogeniti</i>		
Di	3. Mai	16:30 Uhr	Bibelkreis
So	8. Mai	10:00 Uhr	Hauptgottesdienst Pfr. Batzoni
	<i>Miserikordias Domini</i>		
Di	10. Mai	16:30 Uhr	Mütterkreis
Mi	11. Mai	15:00 Uhr	Gottesdienst Albert-Schweitzer-Haus
So	15. Mai	10:00 Uhr	Hauptgottesdienst Pfr. Batzoni
	<i>Jubilare</i>		
Di	17. Mai	16:30 Uhr	Bibelgesprächskreis
So	22. Mai	10:00 Uhr	Hauptgottesdienst Pfr. Batzoni
	<i>Kantate</i>		
Di	24. Mai	16:30 Uhr	Mütterkreis
Mi	25. Mai	15:00 Uhr	Gottesdienst Albert-Schweitzer-Haus
Do	26. Mai	16:00 Uhr	Gottesdienst Augarten-Senioren-Residenz
So	29. Mai	10:00 Uhr	Hauptgottesdienst Pfr. Batzoni musikalische Gestaltung: Schola Cantorum unter der Leitung von Elke Völker
	<i>Rogate</i>		

Montag	17:00 Uhr 17:00 Uhr	Gedächtnistraining (FitSen) Singen für Senioren/Innen <i>Im wöchentlichen Wechsel</i>
--------	------------------------	---

Dienstag	10:00 Uhr 16:30 Uhr 16:30 Uhr 18:30 Uhr	Krabbelgruppe Mütterkreis bzw. Bibelgesprächskreis <i>Im wöchentlichen Wechsel</i> Yoga
----------	--	---

Mittwoch	10:00 Uhr 14:30 Uhr 14:30 Uhr	Gymnastik für Senioren Spielenachmittag bzw. 2. und 4. Mittwoch Kirchencafé <i>Im Wechsel</i>
----------	-------------------------------------	--

Donnerstag	15:15 Uhr 16:00 Uhr 17:30 Uhr	<b>SINGSCHULE</b> Kindergartenkinder <b>SINGSCHULE</b> Grundschul Kinder Theaterprojekt
------------	-------------------------------------	---

Freitag	10:00 Uhr 15:00 Uhr 18:00 Uhr	Gymnastik für Seniorinnen Senioren-Treff bis 17:00 Uhr <i>1. Freitag im Monat</i> Chorprobe
---------	-------------------------------------	--

Samstag	15:00 Uhr 15:00 Uhr	Kinderkirche bzw. Jungschar <i>Im wöchentlichen Wechsel</i>
---------	------------------------	---

Herausgeber: Ev. Pfarramt Friedensgemeinde, Augartenstraße 62  
68165 Mannheim, Tel. 44 33 12 Fax: 4 31 09 90,  
e-mail: friedensgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

Bürozeiten: Do. u. Fr., 10 - 12 Uhr  
Sekretariat: Eveline Reiter

Pfarrer: Michael Batzoni  
Sprechzeiten: Die. u. Do. 09:00 - 12:00 Uhr und Do. 17:00 - 19:00 Uhr

Konto Pfarramt: Sparkasse RNN, Kto. Nr.: 30 186 427 (BLZ 670 505 05)  
Gemeindeverein: Sparkasse RNN, Kto. Nr.: 30 129 636 (BLZ 670 505 05)

Kirchendiener: Witali Hinz, Ingeborg-Bachmannstr. 16, Ludwigshafen  
Tel. 0157 / 77 26 26 53  
Die. ganztags, Do. nachmittags, Fr. vormittags

Kantorin: Elke Völker, Händelstraße 12, 68623 Lampertheim  
Tel. 06206 / 15 63 18, elke.voelker@t-online.de  
www.elkevoelker.de

Kindergarten Augartenstraße: *Leiterin:* Ingeborg Chirita-Salzman,  
Augartenstraße 50, Tel. 44 15 66

Kindergarten Weidenstraße: *Leiterin:* Steffi Wiegand, Weidenstraße 13,  
Tel. 44 77 35

Ev. Sozialstation Mannheim Nord

*Leitung:* Heike Becker, *Stellvertreter:* Uwe Linke,  
Mönchplatz 11, 68307 Mannheim  
Tel. 77 00 30, Fax: 77 00 319

Nachbarschaftshilfe: M1, 1a in 68161 Mannheim,  
Angela Fritsch, Tel. 0621-28000341

Druck: Gemeindebrief Druckerei Groß Oesingen,  
Tel. 05838-99 08 99, info@gemeindebriefdruckerei.de

Auflage: 1.600

Redaktion: M. Batzoni / E. Reiter / A. Weber

Redaktionsschluss für Ausgabe März: 16.05.2010

